

Herren Bezirksliga Gr. 4

TTC Ockstadt: TTC 1966 Echzell Samstag, 12.11.2022, 17:30 Uhr

Stoll tütet den Sieg für den TTC 1966 Echzell ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als Jonas Andreas Stoll in über 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TTC 1966 Echzell im Match der Herren Bezirksliga Gr. 4 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TTC Ockstadt, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:31) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Stoll und Reinhardt die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 15: 3.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Güntner / Stoll waren Seifert / Radtke, obwohl sie alles gegeben hatten. Staudt / Wehrße gegen Welch / Reinhardt hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Korth / Hinz die Partie gegen Schartow / Höll noch in vier Sätzen, also mit 3: 1 für sich entscheiden. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Axel Seifert und Timo-Cedric Güntner die Schläger kreuzten. Die richtige Herangehensweise hatte Christoph Staudt beim Erfolg in drei Sätzen gegen Garrit Welch ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Das Einzel zwischen Daniel Korth und Thomas Schartow, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Daniel Reinhardt konnte Martin Wehrße anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Das folgende Einzel zwischen Erik-Werner Radtke und Jonas Andreas Stoll, welches vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wenig Chancen ließ Holger Hinz wenig später beim 11:6, 11:6, 11:8 seinem Gegner Marc-Oliver Höll. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Axel Seifert konnte im Spiel gegen Garrit Welch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Christoph Staudt verlor seine Partie gegen Timo-Cedric Güntner unterm Strich recht eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Daniel Korth und Daniel Reinhardt sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Martin Wehrße verpasste es wenig später mit einem 1:3 gegen Thomas Schartow, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Die richtige Herangehensweise hatte Erik-Werner Radtke beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Marc-Oliver Höll ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. In vier Sätzen verlor Holger Hinz seine Partie gegen Jonas Andreas Stoll. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage des TTC Ockstadt geht es nun im nächsten Spiel am 18.11.2022 gegen den TV 1907 Gelnhaar, während der TTC 1966 Echzell am 20.11.2022 gegen den TTC Höchst/Nidder II antritt.



Statistik:

TTC Ockstadt

Doppel: Seifert / Radtke 0:1, Staudt / Wehrße 0:1, Korth / Hinz 1:0

Einzel: A. Seifert 2:0, C. Staudt 1:1, D. Korth 0:2, M. Wehrße 0:2, E. Radtke 1:1, H. Hinz 1:1

TTC 1966 Echzell

Doppel: Welch / Reinhardt 1:0, Güntner / Stoll 1:0, Schartow / Höll 0:1

Einzel: G. Welch 0:2, T. Güntner 1:1, D. Reinhardt 2:0, T. Schartow 2:0, M. Höll 0:2, J. Stoll 2:0